



Training

Kursprogramm 2024

Oerlikon Metco
Rigackerstrasse 16
5610 Wohlen

P +41 56 618 81 81
F +41 56 618 81 00

Kursübersicht

Kursbezeichnung	Kursort	Seite
Technologiekurs Thermisches Beschichten	OMCH*	3
Technologiekurs Plasma	OMCH*	4
Technologiekurs HVOF	OMCH*	5
Bedienerkurs UniCoatPro-LF mit WokaStar-610-S	OMCH*	6
Bedienerkurs UniCoatPro Plasma mit F4MB-XL	OMCH*	7
Bedienerkurs MultiCoat™ Plasma mit TriplexPro-210	OMCH*	8
Bedienerkurs MultiCoat™ Plasma mit SinplexPro	OMCH*	9
Bedienerkurs MultiCoat™ HVOF-GF mit DJM2600	OMCH*	10
Bedienerkurs Elektrisches Lichtbogenspritzen	OMCH*	11
Online Prozessüberwachung mit Accuraspray-4.0	OMCH*	12
Qualitätsprüfung von Spritzschichten	OMCH*	13
Plasmaspritzen von TBC-Schichten	OMCH*	14

* OMCH = Oerlikon Metco AG, Wohlen

Technologiekurs Thermisches Beschichten

Die Führung eines Produktionsbetriebes im Bereich des thermischen Beschichtens verlangt eingehende Kenntnisse der Grundlagen, der eingesetzten Verfahren, Anlagen und Werkstoffe sowie der Prüfmethode und Konstruktionsbedingungen für die zu behandelnden Teile. In diesem Kurs werden oben erwähnte Themen ganzheitlich behandelt und die Teilnehmer über den neusten Stand bezüglich Technologie, thermischer Beschichtungsanlagen und Beurteilung von thermisch gespritzten Schichten informiert.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die physikalischen Grundlagen der thermischen Beschichtungstechnik ... kennt die unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren ... kennt die Einflüsse welche die Spritzparameter auf die Schicht ausüben und lernt anhand von Schliffbildern thermisch gespritzter Schichten zu beurteilen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">- Manager, Meister und Abteilungsleiter die sich in ihrem Betrieb mit thermischem Beschichten beschäftigen- Studenten und Dozenten von Fachhochschulen und Universitäten die sich zum Thema "Thermische Beschichtungstechnologien" weiterbilden möchten- Bediener von thermischen Beschichtungsanlagen- Fachpersonal von Metallurgielabors
Kursprogramm	Montag Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, HVOF-, Lichtbogen- und Flammgespritzverfahren <ul style="list-style-type: none">- Theoretische Grundlagen des thermischen Beschichtens: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung von thermisch gespritzten Schichten- Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die thermischen Spritzschichten Dienstag <ul style="list-style-type: none">- Praktisches Arbeiten an einer vollautomatisierten thermischen Beschichtungsanlage: Thermisches Beschichten von Testplättchen (Prozess und Spritzmaterial wird dem Teilnehmerfeld entsprechend angepasst)- Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die thermischen Spritzschichten- Typische Anwendungen von Plasma Schichten Mittwoch <ul style="list-style-type: none">- Praktisches Arbeiten im Prüflabor: Präparieren von gespritzten Testplättchen (schneiden, einbetten, schleifen, polieren)- Schichtbeurteilungen unter dem Mikroskop anhand von Schliffbildern Donnerstag <ul style="list-style-type: none">- Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen- Schlusstest- Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	3 Tage (Montag 14.00 Uhr bis Donnerstag 12.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Technologiekurs Plasma

Die Führung eines Produktionsbetriebes im Bereich des thermischen Beschichtens verlangt eingehende Kenntnisse der Grundlagen, der eingesetzten Verfahren, Anlagen und Werkstoffe sowie der Prüfmethode und Konstruktionsbedingungen für die zu behandelnden Teile. In diesem Kurs werden oben erwähnte Themen ganzheitlich behandelt und die Teilnehmer über den neusten Stand bezüglich Plasmatechnologie, Anlagentechnik, und Qualitätskontrolle von thermisch gespritzten Schichten informiert.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die physikalischen Grundlagen des Plasma-Beschichtungsverfahrens ... kennt die typischen Merkmale der verschiedenen thermischen Beschichtungsprozesse ... kennt die Einflüsse, welche die Spritzparameter auf die Schicht ausüben ... kann anhand von Schliffbildern plasmagespritzte Schichten beurteilen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">- Manager, Meister und Abteilungsleiter die sich in ihrem Betrieb mit thermischem Beschichten beschäftigen- Studenten von Fachhochschulen und Universitäten die sich zum Thema "Plasma-Beschichtungsverfahren" weiterbilden möchten- Bediener von Plasma-Beschichtungsanlagen- Fachpersonal von Metallurgielabors
Kursprogramm	Montag <ul style="list-style-type: none">- Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, HVOF-, Lichtbogen- und Flamspritzverfahren- Theoretische Grundlagen des Plasma-Spritzverfahrens: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung von thermisch gespritzten Schichten- Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die thermischen Spritzschichten Dienstag <ul style="list-style-type: none">- Aufbau und Beschreibung eines modernen thermischen Beschichtungssystems- Beurteilung von gespritzten Schichten anhand eines Schliffbildes- Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht Mittwoch <ul style="list-style-type: none">- Typische Anwendungen von plasmagespritzten Schichten- Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen- Schlusstest- Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	2 Tage (Montag 14.00 Uhr bis Mittwoch 12.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Technologiekurs HVOF

Die Führung eines Produktionsbetriebes im Bereich des thermischen Beschichtens verlangt eingehende Kenntnisse der Grundlagen, der eingesetzten Verfahren, Anlagen und Werkstoffe sowie der Prüfmethode und Konstruktionsbedingungen für die zu behandelnden Teile. In diesem Kurs werden oben erwähnte Themen ganzheitlich behandelt und die Teilnehmer über den neusten Stand bezüglich Anlagen, Anwendungen und Qualitätskontrolle informiert.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die physikalischen Grundlagen des HVOF-Beschichtungsverfahrens ... kennt die typischen Merkmale der verschiedenen thermischen Beschichtungsprozesse ... kennt die Einflüsse, welche die Spritzparameter auf die Schicht ausüben ... kann anhand von Schliffbildern HVOF-gespritzte Schichten beurteilen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">- Fachpersonal von Metallurgielabors- Manager, Meister und Abteilungsleiter die sich in ihrem Betrieb mit thermischem Beschichten beschäftigen- Studenten von Fachhochschulen und Universitäten die sich zum Thema "Thermische Beschichtungstechnologien" weiterbilden möchten- Bediener von HVOF-Beschichtungsanlagen
Kursprogramm	Montag <ul style="list-style-type: none">- Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, HVOF-, Lichtbogen- und Flammstritzverfahren- Theoretische Grundlagen des HVOF-Spritzprozesses- Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht Dienstag <ul style="list-style-type: none">- Aufbau und Beschreibung eines modernen thermischen Beschichtungssystems- Beurteilung von gespritzten HVOF-Schichten anhand eines Schliffbildes: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung von thermisch gespritzten Schichten- HVOF-Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht Mittwoch <ul style="list-style-type: none">- Typische Anwendungen von HVOF-gespritzten Schichten- Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen- Schlusstest- Abgabe des Kurszertifikates Donnerstag <ul style="list-style-type: none">- Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen- Schlusstest- Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	2 Tage (Montag 14.00 Uhr bis Mittwoch 12.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Bedienerkurs UniCoatPro-LF mit WokaStar-610-S

Das Bedienen einer modernen Hochgeschwindigkeits-Flammspritzanlage sowie das Beherrschen der praktischen Anwendung der Hochgeschwindigkeitstechnologie verlangen eine umfassende Ausbildung. Dieser Kurs vermittelt sowohl die notwendigen theoretischen Grundlagen, als auch deren praktische Umsetzung direkt an einer Hochgeschwindigkeits-Spritzanlage Typ UniCoatPro-LF.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die Grundlagen des Hochgeschwindigkeits-Flammspritzprozesses ... kennt die unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren, sowie die Vor- und Nachteile von HVOF Gas- und Kerosinpistolen ... ist in der Lage, eine UniCoatPro-LF Anlage selbstständig zu bedienen
Zielgruppe	- Bediener einer HVOF-Anlage Typ UniCoatPro-LF - Führungskräfte die sich in ihrem Betrieb mit dem HVOF-Beschichten beschäftigen
Kursprogramm	Montag - Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, HVOF-, Lichtbogen- und Flammspritzverfahren - Theoretische Grundlagen des HVOF LF-Spritzprozesses: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung der thermisch gespritzten Schicht - Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht Dienstag - Physikalische Grundlagen der HVOF-Flamme - Temperatur- und Geschwindigkeitsverhältnisse in der HVOF-Flamme - Wartung eines WokaStar-610-S Mittwoch - Bedienung einer UniCoatPro-LF- Anlage - Beschichten von Spritzproben mit einer UniCoatPro-LF Material: WOKA 3102 WC - 12Co WOKA 3652 WC - 10Co4Cr WOKA 7102 Cr3C2 - 20(Ni20Cr) Donnerstag - Auswertung der Testproben im Prüflabor - Härtemessung und metallurgische Beurteilung unter dem Mikroskop - Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen - Schlusstest - Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	3 ½ Tage (Montag 14.00 Uhr bis Donnerstag 17.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Bedienerkurs UniCoatPro Plasma mit F4MB-XL

Das Bedienen einer modernen Plasmaanlage sowie das Beherrschen der praktischen Anwendung der Plasmatechnologie verlangen eine umfassende Ausbildung. Dieser Kurs vermittelt sowohl die notwendigen theoretischen Grundlagen, als auch deren praktische Umsetzung direkt an einer Plasmaspritzanlage Typ UniCoatPro Plasma.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die Grundlagen des Plasma-Spritzprozesses ... kennt die unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren ... ist in der Lage, eine UniCoatPro Plasma-Anlage selbstständig zu bedienen ... lernt die Einflüsse auf die Schichteigenschaften mittels Parameterwechsel kennen
Zielgruppe	- Bediener einer Plasma-Anlage Typ UniCoatPro Plasma - Führungskräfte die sich in ihrem Betrieb mit dem Plasmabeschichten beschäftigen
Kursprogramm	Montag - Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, HVOF-, Lichtbogen- und Flammsspritzverfahren - Theoretische Grundlagen des Plasma-Spritzprozesses: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung der thermisch gespritzten Schicht - Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht Dienstag - Physikalische Grundlagen des Plasmastrahls - Temperatur- und Geschwindigkeitsverhältnisse im Plasmastrahl - Pulver-Injektionsprinzipien - Wartung des Plasmabrenners Typ F4MB-XL Mittwoch - Bedienung einer UniCoat Plasma Anlage - Beschichten von Spritzproben mit einer UniCoatPro Plasma-Anlage und F4MB-XL Material: Metco 204NS ZrO ₂ 8Y ₂ O ₃ Metco 68F-NS-1 Co 28Mo 8Cr 2Si Metco 450-NS Ni 5Al Donnerstag - Auswertung der Spritzproben im Prüflabor Härtemessung und metallurgische Beurteilung unter dem Mikroskop - Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen - Schlusstest - Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	3 ½ Tage (Montag 14.00 Uhr bis Donnerstag 17.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Bedienerkurs MultiCoat™ Plasma mit TriplexPro-210

Das Bedienen einer Plasmaspritzanlage sowie das Beherrschen der praktischen Anwendung der Plasmatechnologie verlangen eine umfassende Ausbildung. Dieser Kurs vermittelt sowohl die notwendigen theoretischen Grundlagen, als auch deren praktische Umsetzung direkt an einer Plasmaspritzanlage Typ MultiCoat.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die Grundlagen des Plasma-Spritzprozesses ... kennt die unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren ... ist in der Lage, eine MultiCoat Plasma-Anlage selbstständig zu bedienen ... lernt die Einflüsse auf die Schichteigenschaften mittels Parameterwechsel kennen
Zielgruppe	- Bediener einer Plasma-Anlage Typ MultiCoat - Führungskräfte die sich in ihrem Betrieb mit dem Plasmabeschichten beschäftigen
Kursprogramm	Montag - Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, HVOF-, Lichtbogen- und Flammsspritzverfahren - Theoretische Grundlagen des Plasma-Spritzprozesses: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung der thermisch gespritzten Schicht - Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht Dienstag - Physikalische Grundlagen des 3-Kathoden Plasmastrahls - Temperatur- und Geschwindigkeitsverhältnisse im Plasmastrahl - Pulver-Injektionsprinzipien - Wartung des Plasmabrenners Typ TriplexPro-210 Mittwoch - Bedienung einer MultiCoat Plasma-Anlage - Beschichten von Spritzproben mit einer MultiCoat und TriplexPro-210 Material: Metco 204NS ZrO ₂ 8Y ₂ O ₃ Metco 68F-NS-1 Co 28Mo 8Cr 2Si Metco 450-NS Ni 5Al Donnerstag - Auswertung der Spritzproben im Prüflabor - Härtemessung und metallurgische Beurteilung unter dem Mikroskop - Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen - Schlusstest - Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	3 ½ Tage (Montag 14.00 Uhr bis Donnerstag 17.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Bedienerkurs MultiCoat™ Plasma mit SimplexPro

Das Bedienen einer modernen Plasmaspritzanlage sowie das Beherrschen der praktischen Anwendung der Plasmatechnologie verlangen eine umfassende Ausbildung. Dieser Kurs vermittelt sowohl die notwendigen theoretischen Grundlagen, als auch deren praktische Umsetzung direkt an einer Plasmaspritzanlage Typ MultiCoat Plasma.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die Grundlagen des Plasma-Spritzprozesses ... kennt die unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren ... ist in der Lage, eine MultiCoat Plasma-Anlage selbstständig zu bedienen ... lernt die Einflüsse auf die Schichteigenschaften mittels Parameterwechsel kennen
Zielgruppe	- Bediener einer Plasma-Anlage Typ MultiCoat Plasma - Führungskräfte die sich in ihrem Betrieb mit dem Plasmabeschichten beschäftigen
Kursprogramm	Montag - Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, HVOF-, Lichtbogen- und Flammsspritzverfahren - Theoretische Grundlagen des Plasma-Spritzprozesses: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung der thermisch gespritzten Schicht - Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht Dienstag - Physikalische Grundlagen des Plasmastrahls - Temperatur- und Geschwindigkeitsverhältnisse im Plasmastrahl - Pulver-Injektionsprinzipien - Wartung des Plasmabrenners Typ SimplexPro Mittwoch - Bedienung einer MultiCoat Plasma Anlage - Beschichten von Spritzproben mit einer MultiCoat Plasma-Anlage und SimplexPro Material: Metco 204NS ZrO ₂ - 8Y ₂ O ₃ Metco 68F-NS-1 Co 28Mo 8Cr 2Si Metco 450-NS Ni 5Al Donnerstag - Auswertung der Spritzproben im Prüflabor - Härtemessung und metallurgische Beurteilung unter dem Mikroskop - Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen - Schlusstest - Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	3 ½ Tage (Montag 14.00 Uhr bis Donnerstag 17.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Bedienerkurs MultiCoat™ HVOF-GF mit DJM2600

Das Bedienen einer modernen Hochgeschwindigkeits-Flammspritzanlage sowie das Beherrschen der praktischen Anwendung der Hochgeschwindigkeitstechnologie verlangen eine umfassende Ausbildung. Dieser Kurs vermittelt sowohl die notwendigen theoretischen Grundlagen, als auch deren praktische Umsetzung direkt an einer Hochgeschwindigkeits-Spritzanlage Typ MultiCoat HVOF-GF.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die Grundlagen des Hochgeschwindigkeits-Flammspritzprozesses ... kennt die unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren, sowie die Vor- und Nachteile von HVOF Gas- und Kerosinpistolen ... ist in der Lage, eine MultiCoat HVOF-GF Anlage selbstständig zu bedienen
Zielgruppe	- Bediener einer HVOF-Anlage Typ MultiCoat HVOF-GF - Führungskräfte die sich in ihrem Betrieb mit dem HVOF-Beschichten beschäftigen
Kursprogramm	Montag - Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, HVOF-, Lichtbogen- und Flammspritzverfahren - Theoretische Grundlagen des HVOF GF-Spritzprozesses: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung der thermisch gespritzten Schicht - Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht Dienstag - Physikalische Grundlagen der HVOF-Flamme - Temperatur- und Geschwindigkeitsverhältnisse in der HVOF-Flamme - Wartung eines DJM2600 HVOF Brenners Mittwoch - Bedienung einer MultiCoat HVOF-GF Anlage - Beschichten von Spritzproben mit einer MultiCoat HVOF GF Material: WOKA 3103 WC - 12Co WOKA 3653 WC - 10Co4Cr WOKA 7103 Cr ₃ C ₂ - 20(Ni20Cr) Donnerstag - Auswertung der Testproben im Prüflabor - Härtemessung und metallurgische Beurteilung unter dem Mikroskop - Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen - Schlusstest - Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	3 ½ Tage (Montag 14.00 Uhr bis Donnerstag 17.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Bedienerkurs Elektrisches Lichtbogenspritzen

Das Bedienen einer modernen Lichtbogenanlage sowie das Beherrschen der praktischen Anwendung der Lichtbogentechnologie verlangen eine umfassende Ausbildung. Dieser Kurs vermittelt sowohl die notwendigen theoretischen Grundlagen, als auch deren praktische Umsetzung direkt an einer elektrischen Lichtbogen-Spritzanlage Typ SmartArc, ECOARC oder FLEXIARC.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die Grundlagen des elektrischen Lichtbogenprozesses ... kennt die unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren, sowie die Merkmale und Vorteile unterschiedlicher Lichtbogenanlage ... ist in der Lage, eine elektrische Lichtbogenanlage selbstständig zu bedienen
Zielgruppe	- Bediener von elektrischen Lichtbogenanlagen - Führungskräfte die sich in ihrem Betrieb mit dem Lichtbogenverfahren beschäftigen
Kursprogramm	Montag - Vorteile und Merkmale der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren: Plasma-, Flamm-, Lichtbogen- und HVOF-Spritzen - Theoretische Grundlagen des thermischen Beschichtens: Von der Bauteilvorbereitung bis zur Beurteilung der thermisch gespritzten Schicht - Beschichtungsparameter und deren Einflüsse auf die Schicht - Physikalische Grundlagen des elektrischen Lichtbogenverfahrens Dienstag - Bedienung einer elektrischen Lichtbogenanlage - Beschichten von Spritzproben mit einer elektrischen Lichtbogenanlage Material: Metcoloy 2 Fe 13Cr 0.5Mn 0.5Ni 0.25Si Metco Aluminium Al 99+ - Wartung der Spritzpistolen und Drahtzuführungen Mittwoch - Auswertung der Testprobe im Prüflabor - Metallurgische Schichtbeurteilung unter dem Mikroskop - Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen - Schlusstest - Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	2 ½ Tage (Montag 14.00 Uhr bis Mittwoch 17.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Online Prozessüberwachung mit Accuraspray-4.0

Präzise und zuverlässige Überwachung, Steuerung und Regelung des thermischen Beschichtungsprozess basierend auf Kenngrößen des Spritzstrahls wie Temperatur, Geschwindigkeit, Intensität, Geometrie und Position eröffnen eine neue Dimension in Bezug auf die stets steigenden Anforderungen an die Prozesswiederholbarkeit.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die Grundlagen der thermischen Beschichtungsverfahren ... Lernt den Nutzen einer kontinuierlichen Überwachung des Spritzstrahles kennen ... vermag die Zusammenhänge zwischen Input- und Output-Daten zu beurteilen ... kennt den Aufbau, die Funktionsweise und Bedienung von Accuraspray-4.0
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">- Bediener eines thermischen Beschichtungssystems- Manager, Meister und Abteilungsleiter die sich in ihrem Betrieb mit thermischem Beschichten beschäftigen- Studenten von Fachhochschulen und Universitäten die sich zum Thema "Thermische Beschichtungstechnologien" weiterbilden möchten
Kursprogramm	Montag <ul style="list-style-type: none">- Einteilung der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren- Grundlagen des thermischen Beschichtens Dienstag <ul style="list-style-type: none">- Einführung der Sensortechnologie im thermischen Beschichten- Beschichten von Spritzproben und Erfassung von Output-Daten mittels Accuraspray-4.0 Mittwoch <ul style="list-style-type: none">- Präparation und Beurteilung der Spritzproben im metallurgischen Labor- Abhängigkeit von Inputdaten in Bezug auf die Output-Daten- Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen- Schlusstest- Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	2 ½ Tage (Montag 14.00 Uhr bis Mittwoch 17.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Qualitätsprüfung von Spritzschichten

Die Beurteilung und Analysierung von thermischen Spritzschichten verlangt eine umfassende Ausbildung. Dieser Kurs vermittelt sowohl die notwendigen Grundkenntnisse als auch deren praktische Umsetzung und macht den Kursteilnehmer mit den Methoden der Qualitätssicherung beim thermischen Beschichten vertraut. Der Kurs gibt auch Einblicke in Laboreinrichtungen und lehrt den Teilnehmer die entsprechenden Geräte zu bedienen.

Kursziel	Der Kursteilnehmer ... <ul style="list-style-type: none">... kennt die unterschiedlichen Möglichkeiten eine Spritzschicht zu prüfen... kann Schicht-Prüfmethoden durchführen... ist in der Lage thermische Spritzschichten im grossen Rahmen zu beurteilen... kennt die Geräte und Methoden zur Prüfung von Spritzpulver... kann gewisse Pulver-Prüfmethoden durchführen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">- Fachpersonal von Metallurgielabors- Manager, Meister und Abteilungsleiter die sich in ihrem Betrieb mit thermischem Beschichten beschäftigen- Studenten von Fachhochschulen und Universitäten die sich zum Thema "Thermische Beschichtungstechnologien" weiterbilden möchten
Kursprogramm	Montag <ul style="list-style-type: none">- Einteilung der unterschiedlichen thermischen Beschichtungsverfahren- Grundlagen des thermischen Beschichtens Dienstag <ul style="list-style-type: none">- Schichtprüfung (von Kunden mitgebrachte Proben)<ul style="list-style-type: none">- Schichtpräparation- metallurgraphische Auswertung unter dem Mikroskop- Porositätsmessung mittels Bildanalyse- Härtemessung (Mikro/Makro)- Messung der Zughaltfestigkeit- Rauigkeitsmessung Mittwoch <ul style="list-style-type: none">- Pulverprüfung- Messung der Korngrössenverteilung (Microtrac)- Prüfung der Morphologie (SEM)- Repetition des Gelernten und Beantwortung von Fragen- Schlusstest- Abgabe des Kurszertifikates
Kursdauer	2 ½ Tage (Montag 14.00 Uhr bis Mittwoch 17.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Plasmaspritzen von TBC-Schichten

Plasmaspritzen von TBC-Schichten braucht Übung und Erfahrung. Dieser Kurs vermittelt das nötige Wissen in Bezug auf den Umgang mit Plasma und bietet die Möglichkeit mit einer MultiCoat-Beschichtungsanlage TBC-Schichten zu spritzen.

Kursziel	Der Kursteilnehmer versteht die physikalischen Prinzipien vom Plasma-Beschichtungsprozess ... kennt die Einflüsse der Plasma-Spritzparameter auf TBC-Schichten ... kennt die Einflüsse der Plasma-Schichtparameter auf den Prozess ... ist in der Lage an einer MultiCoat die Beschichtungsparameter zu optimieren ... kann die Merkmale von TBC-Schichten mit einem F4-Brenner und einen Twin-Pulverförderer optimieren ... hat nach dem Besuch des Kurses ein besseres technisches Verständnis, Fachwissen und Erfahrung
Zielgruppe	- Fortgeschrittene Anlagenbediener
Kursprogramm	Montag - Merkmale und Vorteile des Plasma-Spritzprozesses - Gesundheit und Sicherheit im Umgang mit Plasma-Beschichtungssystemen Dienstag - Grundlagen des Plasmabeschichtungs-Prozesses - Brenner- und Bauteilgeschwindigkeiten - Einfluss von Spritzabstand, Geschwindigkeit und Überlappung pro Passage - Bedienung einer Plasma-Beschichtungsanlage - Parameter programmieren und speichern Mittwoch - Bedienung einer Plasma-Beschichtungsanlage - Plasmaspritzen von Testplättchen - Pulver: Haftschicht: Metco 450 NS Deckschicht: Metco 204-NS Donnerstag - Unterschiedliche Konfigurationen, Wartung und Fehlerbehebung von: - Plasmabrenner F4-MB-XL - Pulverförderer Twin-120A - Bewertung und Analysieren der plasmagespritzten TBC-Schichten Freitag - Repetition des Gelernten, Fragen und Antworten - Prüfung - Verteilen der Kurszertifikate
Kursdauer	4 Tage (Montag 14.00 Uhr bis Freitag 12.00 Uhr)
Kursort	Oerlikon Metco AG, Wohlen

Über Oerlikon Metco

Oerlikon Metco veredelt Oberflächen mit einer fortschrittlichen und einzigartigen Vielfalt an Oberflächentechnologien, Beschichtungsanlagen, -werkstoffen und -services sowie spezialisierten Bearbeitungsservices und Komponenten.

Die Oberflächentechnologien wie thermisches Spritzen, Dünnschichttechnik, Plasmawärmebehandlung und Laserauftragsschweißen sowie Bearbeitungsservices und Komponenten, verbessern die Leistung und erhöhen die Effizienz und Zuverlässigkeit von Bauteilen und Produkten. Oerlikon Metco bedient weltweit Kunden aus den Bereichen Luftfahrt, Energieerzeugung, Fahrzeugtechnik, Öl und Gas sowie anderen spezialisierten Industriemärkten und verfügt über ein dynamisch wachsendes Netz von mehr als 50 Niederlassungen in EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika), Nord- und Südamerika und Asien-Pazifik. Zusammen mit Oerlikon Balzers gehört Oerlikon Metco zum Surface Solutions Segment des Schweizer Oerlikon-Konzerns.

Änderungen vorbehalten.